

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) IT-Forensik

Stellenangebot O100024 in Lingen (Ems)

Polizeiinspektion Emsland / Grafschaft Bentheim (PI Emsl/Grafsch), 49809 Lingen (Ems)

Meldende Stelle: Polizeidirektion Osnabrück -

Verwendungsgruppe(n): Technische Dienste

Besetzbar ab: 01.03.2024

Besoldungs-/Entgeltgruppe(n): E 10, E 11

Teilzeiteignung: Ja

Stellenumfang: 1

Stellenanzahl: 1

Befristung: unbefristet

Arbeitszeit: Gleitzeit, flexible Arbeitszeit

Bewerbungsschluss:

20.02.2024

Der Bereich der Polizeidirektion Osnabrück erstreckt sich vom Teutoburger Wald bis zu den ostfriesischen Inseln. 3000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten – verteilt auf vier Polizeiinspektionen, eine Zentrale Kriminalinspektion sowie den Stab der Polizeidirektion – tagtäglich engagiert, zuverlässig und hilfsbereit für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Polizeiinspektion Emsland/Grafschaft Bentheim ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** am **Standort Lingen** ein Arbeitsplatz als

Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiter (m/w/d) IT-Forensik

unbefristet zu besetzen.

Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 11** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bewertet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,8 Stunden. Dies entspricht einem Stellenumfang von 100 v. H.

Ihre Aufgaben

- Teilnahme an Durchsuchungen
 - Identifizierung der vorhandenen EDV-Geräte
 - fachgerechter Abbau von Computeranlagen

- forensische Datensicherung vor Ort
- Fertigung von Protokollen, Untersuchungsberichten usw.
- Unterstützen und Beraten der Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter über das sachgerechte aufgabenspezifische Vorgehen bei Durchsuchungen von Computeranlagen und bei Vernehmungen
- Untersuchungen der sichergestellten Hard- und Software
 - Sichtbarmachung von Daten
 - Sicherung und Speicherung von Daten
 - Auswertung/Bewertung
 - Dokumentation/Erstellung von Berichten
- Auftreten als sachverständiger Zeuge vor Gericht
- Beweissicherung in Datennetzen (Internet, Intranet, spezielle Netze)
- Administration eigener Computeranlagen
- Permanente Weiterbildung und erforderliche Moderatorentätigkeit in der Weiterbildung der polizeilichen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter über das eigene Aufgabengebiet

Welche Voraussetzungen sind zwingend erforderlich?

- abgeschlossenes grundständiges Hochschulstudium (Bachelor of Science, Fachhochschulabschluss oder vergleichbar) aus dem Bereich der Informationstechnologie (z. B. Informatik oder Wirtschaftsinformatik), Mathematik, Statistik, Physik, der „Allgemeinen und Digitalen Forensik“ (B. Sc., Studiengang der Hochschule Mittweida) oder vergleichbar
- mindestens einjährige Berufserfahrung in dem oben genannten Aufgabengebiet bzw. in einem der Aufgabe entsprechenden Gebiet – erfüllen Sie die Voraussetzung der einjährigen Berufserfahrung nicht, können Sie sich trotzdem bewerben; die Eingruppierung erfolgt in diesem Fall bis zum Erfüllen der Voraussetzung in Entgeltgruppe 10 TV-L

oder

- abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung (z. B. als Fachinformatikerin oder Fachinformatiker Systemintegration/Anwendungsentwicklung) – die Eingruppierung erfolgt in diesem Fall in die Entgeltgruppe 10 TV-L

Welche Kompetenzen werden von Ihnen erwartet?

- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Kenntnisse in Programmier- und Scriptingsprachen sowie in technischem Englisch wären wünschenswert
- Wünschenswert wäre zusätzlich, dass Sie Vorkenntnisse im Bereich der Betriebssysteme für Endanwender Windows, Linux Distributionen, MAC OS und der geläufigen PDA- und Smartphone-Betriebssysteme, heterogenen Netzwerke und Kommunikationssysteme, Internettechnologien, Kryptographie, spezifische Kenntnisse div. Anwendungsprogramme, Mobilfunk- und GSM-Technik mitbringen.

Welche Eigenschaften bringen Sie idealerweise mit?

- Bereitschaft zur Teilnahme an umfangreichen Fortbildungsmaßnahmen
- starke psychische Konstitution
- Team- und Kontaktfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und organisatorisches Talent
- Fähigkeit zum abstrakten und analytischen Denken sowie die Fähigkeit, Sachverhalte im Mündlichen wie im Schriftlichen strukturiert darzulegen

Was bieten wir Ihnen?

- Eine sinnvolle Tätigkeit im öffentlichen Dienst
- Gehalt der Entgeltgruppe 11 bzw. 10 TV-L (siehe Voraussetzungen)

Bei Fragen zum Gehalt, der Zuordnung zu den Stufen der Entgeltgruppe oder zum aktuellen Tarifabschluss (z. B. zur monatlichen „Inflationsabmilderungsprämie“) sprechen Sie uns gerne an.

Einen Gehaltsrechner finden Sie hier: <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>

- Eine Sonderzahlung zum Jahresende
- Gleitzeit zwischen 06:00 und 20:00 Uhr
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- 30 Tage Erholungsurlaub/Kalenderjahr, zusätzlich arbeitsfrei an Heiligabend und Silvester
- Flexible Modelle zur Teilzeitbeschäftigung
- Teilnahmemöglichkeit am Präventionssport unter Anrechnung von Arbeitszeit (bis 4 Std./Monat)
- Gesundheitsangebote (Vorträge, Kurse etc.)
- Motivierte Teams und vieles mehr

Allgemeine Hinweise zur Ausschreibung

Die Polizei Niedersachsen ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Da der Arbeitsplatz teilzeitgeeignet ist, können wir Ihnen flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten anbieten.

Die Polizeidirektion Osnabrück sieht sich in der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Menschen in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter bzw. ihnen gleichgestellter Menschen ausdrücklich. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung bzw. Gleichstellung nach Maßgabe der für sie geltenden Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen wird bereits in der Bewerbung um einen entsprechenden Hinweis gebeten.

Als **Ansprechpersonen** stehen Ihnen zur Verfügung:

Fachliche Fragen:

Herr Lager (Leiter Sichernde Forensik), Tel.: 0591/87-803

Allgemeine Auskünfte zum Ausschreibungsverfahren:

Herr Jansen (Sachbereich Personal), Tel.: 0591/87-206 oder

Herr Hermes (Sachbereich Personal), Tel.: 0591/87-125

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Lassen Sie uns diese bitte mit Anschreiben, Lebenslauf und Nachweisen (insb. Studienzeugnis/Ausbildungszeugnis) bis zum **20.02.2024** über die Internetseite www.karriere.niedersachsen.de (Stellennummer 100024) als Onlinebewerbung zukommen. Sie können hierzu den **Link unter „Jetzt online bewerben“ am Ende des Textes** nutzen.

Zur Vorbereitung und anschließenden Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert. Nähere Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie unter:

<https://www.pd-os.polizei-nds.de/service/datenschutz-113036.html>

Ansprechperson:

Frau Anna Wilken

Telefon: 0541 327-1316

Telefax: 0541 327-1300

Email: anna.wilken@polizei.niedersachsen.de

Jetzt online bewerben:

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=100024